

# **Hotel - Restaurant "Malerwinkel" GmbH**

**HMW  
Hotel Malerwinkel am Chiemsee,  
Seebruck**

**Wasserrechtsverfahren  
vom  
19. September 2024**



Hotel - Restaurant  
"Malerwinkel" GmbH

## INHALTSVERZEICHNIS

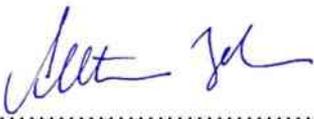
| <b>Anlagen</b> |                              | <b>Maßstab</b> | <b>Stand</b> |
|----------------|------------------------------|----------------|--------------|
| <b>1</b>       | <b>Erläuterungsbericht</b>   |                | 19.09.2024   |
| <b>2</b>       | <b>Übersichtslageplan</b>    | M 1 : 25 000   | 19.09.2024   |
| <b>3</b>       | <b>Lageplan</b>              | M 1 : 250      | 19.09.2024   |
| <b>4.1</b>     | <b>Kanallängsschnitt -1-</b> | M 1 : 250/25   | 19.09.2024   |
| <b>4.2</b>     | <b>Kanallängsschnitt -2-</b> | M 1 : 250/25   | 19.09.2024   |

# Hotel - Restaurant „Malerwinkel“ GmbH Landkreis Traunstein

**Hotel Malerwinkel, Gemeinde Seon-Seebruck**

**Wasserrechtsverfahren**

**vom 19. September 2024**

|   |                              |
|---|------------------------------|
| <p>Bauherr:</p> <p>Hotel – Restaurant „Malerwinkel“ GmbH<br/>Lambach 23<br/>83358 Seebruck</p> <p>.....</p>   | <p>Geprüft:</p> <p>.....</p> |
| <p>Entwurfsverfasser:</p> <p>Traunstein, den 19.09.2024</p> <p></p> <p>.....</p> <p>ppa. Hans Althammer</p> <div data-bbox="1145 1576 1385 1727" style="text-align: right;"><p>S · A · K<br/>Ingenieuresellschaft mbH</p></div> |                              |

## Inhaltsverzeichnis

|   |    |
|---|----|
| 1 Vorhabensträger .....   | 3  |
| 2 Zweck des Vorhabens .....                                       | 3  |
| 3 Bestehende Verhältnisse .....                                   | 3  |
| 3.1 Allgemeines.....  | 3  |
| 3.2 Baugrund- und Grundwasserverhältnisse.....                    | 4  |
| 3.3 Vorflutverhältnisse.....                                      | 4  |
| 3.4 Schmutzwasser .....   | 4  |
| 3.5 Schutzgebiete.....  | 5  |
| 4 Art und Umfang des Vorhabens .....                              | 5  |
| 4.1 Allgemein .....   | 5  |
| 4.2 Flächen .....   | 5  |
| 4.3 Regenwasserbehandlung.....                                    | 6  |
| 4.4 Berechnung nach DWA 102 - Niederschlagswasserbehandlung ..... | 9  |
| 4.5 Berechnung nach M153 .....                                    | 11 |
| 4.6 Berechnung nach A117 .....                                    | 13 |
| 4.7 Werkstoffe und Ausführungsarten .....                         | 14 |
| 4.8 Gefälleverhältnisse.....                                      | 14 |
| 4.9 Straßenentwässerung .....                                     | 14 |
| 5 Überflutungsnachweis .....                                      | 15 |
| 6 Auswirkungen des Vorhabens .....                                | 15 |
| 7 Rechtsverhältnisse .....  | 15 |
| 8 Durchführung des Vorhabens .....                                | 15 |

## 1 Vorhabensträger

Vorhabensträger:

Hotel – Restaurant „Malerwinkel“ GmbH  
Lambach 23  
83358 Seebruck

Auftraggeber des Wasserrechtsverfahrens:

Brüderl Generalplanung GmbH und Co. KG  
Trostberger Straße 13  
83301 Traunreut

T: +49 (0) 86 69 85 89-0  
F: +49 (0) 86 69 85 89-19  
E: [info@bruederl.de](mailto:info@bruederl.de)

## 2 Zweck des Vorhabens

Das bestehende Hotel wird abgerissen und durch einen zeitgemäßen Neubau ersetzt.

Das Restaurant- und Hotelprojekt „Der Malerwinkel“ soll am südwestlichen Rand des Gemeindegebietes von Seeon-Seebruck im Ortsteil Lambach in Ufernähe des Chiemsees realisiert werden, basierend auf einem vorhabenbezogenen Bebauungsplanverfahren. Der Malerwinkel ist als Ganzjahresbetrieb konzipiert und begrüßt regionale sowie überregionale Gäste.

Bauherrin des Projektes ist die „Hotel-Restaurant Malerwinkel GmbH“, eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der meine Volksbank Raiffeisenbank eG, welche das Restaurant und Hotel mittels einer eigenen Betriebsgesellschaft nach Fertigstellung selbst betreiben wird. Das Projekt folgt im Sinne der genossenschaftlichen Kernwerte in Konzeption und Gestaltung dem Leitsatz „Heimat für die Heimat bewahren“.

Der neue Malerwinkel bietet insgesamt 73 Zimmer verschiedener Kategorien.

Die S·A·K Ingenieurgesellschaft mbH wurde damit beauftragt, die Regenwasserbeseitigung zu planen. Hierfür wird eine wasserrechtliche Erlaubnis gemäß Art. 15 BayWG für die Einleitung des Regenwassers in den Lienzinger Bach beantragt.

## 3 Bestehende Verhältnisse

### 3.1 Allgemeines

Die geplante Baumaßnahme befindet sich am nördlichen Ufer des Chiemsees, südwestlich des Gemeindegebietes Seeon-Seebruck im Ortsteil Lambach auf den

Flurstücken 998/8, 998/5, 998/6, 990/2, 993/3, 987, 993, 983/2, 1488,1487 und 1488/1. Die Flurstücke werden aktuell ebenso, wie später der neue Malerwinkel, als Gastronomie, Hotel und Badebereich genutzt.

Das Gelände fällt von ca. 523,77 m ü. NHN im Norden auf ca. 517,88 m ü. NHN im Süden ab. Im Norden liegt die St 2095 und im Süden der Chiemsee. Im Osten befindet sich der Lienzinger Bach, der als Einleitungsstelle für das anfallende Niederschlagswasser dienen soll.

### **3.2 Baugrund- und Grundwasserverhältnisse**

Es liegt ein Baugrundgutachten des Grundbaulabors München vom 01.02.2022 vor.

Die Bodenverhältnisse sind

- Auffüllung zwischen 0,0 m und 1,2 m
- Schluff zwischen 0,9 m und 2,5 m
- Kies zwischen 2,5 m und 4,0 m
- Sand zwischen 4,4 m und 8,1 m
- Schluff zwischen 7,0 m und 9,2 m

Die oberflächennahen Sande und Schluffe sind aufgrund ihrer geringen Wasserdurchlässigkeit zur Versickerung von Niederschlagswasser nicht geeignet.

Der mittlere höchste Grundwasserstand (MHGW) wird mit 521,0 m ü. NHN angegeben.

### **3.3 Vorflutverhältnisse**

Der nächstgelegene Vorfluter ist der Lienzinger Bach. Er grenzt im Osten an den Bereich der Baumaßnahme an. Der Bach hat eine Wasserspiegelbreite von ca. 2,0 m. Die Wasserspiegellhöhe liegt bei ca. 0,20 m.

Es besteht eine Einleitung von Regenwasser aus dem bestehenden Regenwasserkanal in den Lienzinger Bach östlich der Baumaßnahme. Diese soll auch die neue Einleitstelle werden. Die bestehende Leitung wird lediglich mit gleichem Durchmesser erneuert.

### **3.4 Schmutzwasser**

Das bestehende Hotel ist derzeit von der Schmutzwasser-Entwässerung her zusammen mit dem Nachbaranwesen Lambach 21, über eine kleine Pumpstation nördlich des Lienzinger Baches, an das gemeindliche Kanalnetz angeschlossen.

Nach Angabe der Nachbarn gibt es mit dieser Pumpstation immer wieder Probleme.

Südlich des Lienzinger Baches befindet sich eine große Schmutzwasser-Pumpstation der Chiemsee Ringkanalisation mit einem vorgeschalteten großen Stauraumkanal.

Der Hotel-Neubau soll nun nach Abstimmung mit der Gemeinde Seeon-Seebruck vor diesem Stauraumkanal an die größere Pumpstation angeschlossen werden.

Damit besteht zukünftig keine Verbindung mehr zwischen dem Neubau des Hotels und dem Nachbaranwesen Lambach 21 und die Probleme, die es mit der kleinen Pumpstation gibt, werden durch den Neuanschluss des Neubaus an die große Pumpstation verbessert.

Damit ist der Schmutzwasser-Anschluss an die Chiemsee-Ringkanalisation gesichert, diese ist ausreichend dimensioniert und es besteht keine Verschlechterung gegenüber dem Nachbarn.

In Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt Traunstein und der Gemeinde Seeon-Seebruck sollen die kleinen Bereiche der Tiefgaragenabfahrt, der Anliefer- und Abholbereich sowie die Fläche vor dem Kiosk und der Personalzugangsbereich auch vom Niederschlagswasser her an den Schmutzwasserkanal angeschlossen werden. Es handelt sich lediglich um eine Fläche von 262 m<sup>2</sup> die eventuell stärker verschmutzt sein könnte. Das Niederschlagswasser der Tiefgaragenabfahrt wird über einen Ölabscheider mit Schmutzfang vorbehandelt. Die tief liegenden Bereiche Tiefgaragenabfahrt, Kiosk und Mitarbeiterzugang müssen über eine Pumpstation mit einer Druckleitung, die über die Rückstauenebene geführt wird, an den Schmutzwasserkanal angeschlossen werden.

### 3.5 Schutzgebiete

Der Lienzinger Bach ist als Biotop kartiert. Mit dem Bau der Einleitungsstelle wird teilweise in diesen Streifen eingegriffen.

Der Chiemsee im südlichen Bereich der Baumaßnahme ist als Landschaftsschutzgebiet, Vogelschutzgebiet und als Flora-Fauna-Habitat gekennzeichnet. In diese wird allerdings durch die Baumaßnahme nicht eingegriffen.

## 4 Art und Umfang des Vorhabens

### 4.1 Allgemein

Die Hotel – Restaurant „Malerwinkel“ GmbH plant den Abbruch und die zeitgemäße Neuerrichtung des Hotels „Malerwinkel“. Das bestehende Hotel hat einen großen befestigten Parkplatz direkt nördlich des Hotelgebäudes.

Derzeit sind die bestehenden Verkehrsflächen und Dachflächen über einen Regenwasserkanal DN 300 B in den Lienzinger Bach angeschlossen. Da die vorhandene Leitung vermutlich defekt ist wurde eine zweite Leitung DN 100 PVC direkt in den Chiemsee erstellt.

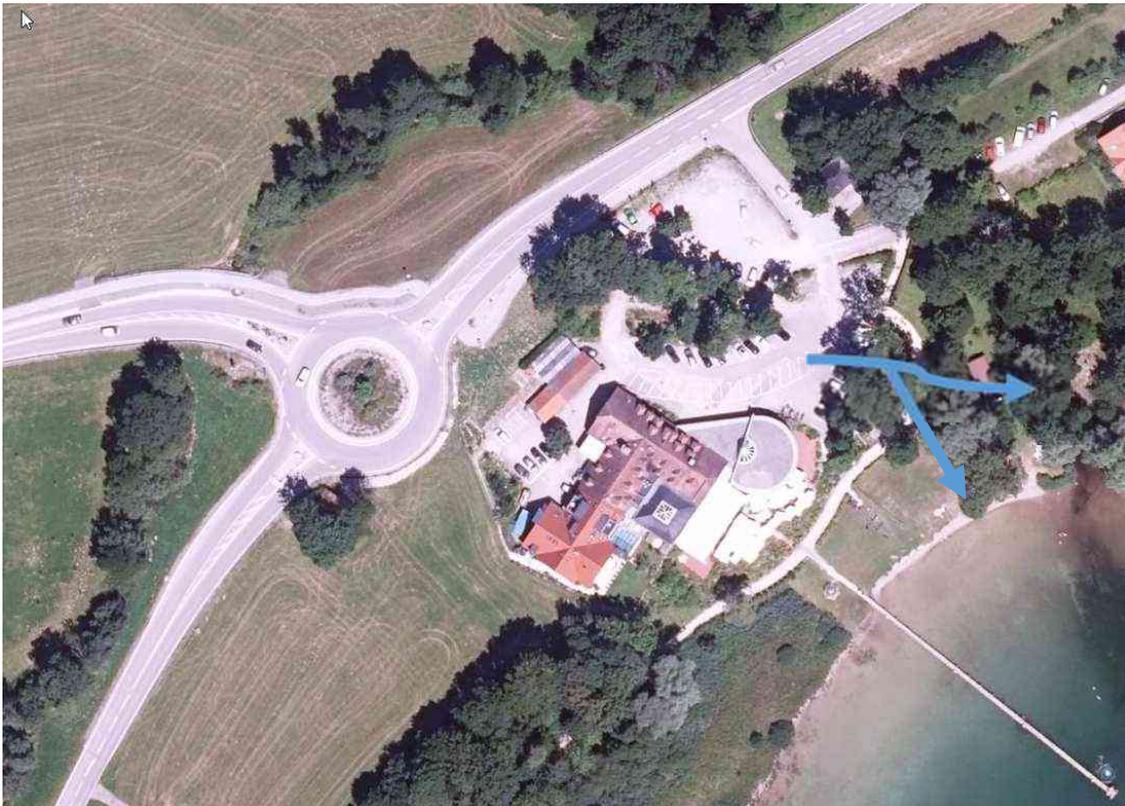
### 4.2 Flächen

|   |                                       |
|---|---------------------------------------|
| Dachfläche neu (teilweise begrünt)                | 2.905 m <sup>2</sup> ( $\Psi = 0,8$ ) |
| Verkehrsfläche neu                                | 192 m <sup>2</sup> ( $\Psi = 0,9$ )   |
| Wege- und Hofflächen neu die eingeleitet werden   | 103 m <sup>2</sup> ( $\Psi = 0,25$ )  |
| Befestigte Fläche gesamt die eingeleitet wird neu | <b>3.200 m<sup>2</sup></b>            |

### 4.3 Regenwasserbehandlung

Die bestehende Dachfläche beträgt ca. 1.555 m<sup>2</sup> und die bestehenden an den Kanal angeschlossenen Verkehrsflächen ca. 1.490 m<sup>2</sup>, was einem gesamt befestigten Anteil, der in den Lienzinger Bach entwässert, von ca. 3.045 m<sup>2</sup> entspricht.

Nördlich davon befindet sich noch ein unbefestigter Parkplatz der breitflächig in das Gelände entwässert.



Bestand mit Einleitung in den Lienzinger Bach und den Chiemsee

|   |                      |
|---|----------------------|
| Dachfläche                                    | 1.555 m <sup>2</sup> |
| Verkehrsfläche                                | 1.490 m <sup>2</sup> |
| Befestigte Fläche gesamt die eingeleitet wird | 3.045 m <sup>2</sup> |



Bestehendes Gebäude mit Parkplatz und Einlaufschacht mit Ablauf zum Bach



Lienzinger Bach



Bestehende Einleitungsstelle Betonrohr DN 300

Beim Neubau werden die meisten Stellplätze unterirdisch in einer Tiefgarage angelegt.

An der Oberfläche entstehen nur wenige Parkplätze und diese werden mit einem Rasenfugenpflaster befestigt, so dass sie breitflächig entwässert werden können. Zusätzlich werden im nördlichen Zufahrtsbereich die Bankette muldenförmig und sickerfähig mit einer Humusschicht zur Filterung ausgebildet so dass das Niederschlagswasser das nicht ohnehin schon über die offenen Parkplätze versickert breitflächig über die Oberbodenzone und die Mulden und über die sickerfähigen Unterbauten (Frostschutzkies, Mauergründung, Bauwerkshinterfüllung) schadlos versickert werden kann. Hierzu ist kein zusätzlicher Eingriff in die vorhandene Bepflanzung erforderlich, da die Mulde lediglich oberflächlich angelegt wird (keine Leitung).

Ebenso werden die Verkehrsflächen, Wege und Hofflächen, also Terrassen usw. durchlässig gestaltet und breitflächig über das vorhandene Gelände entwässert.

An befestigten Flächen, die abgeleitet werden müssen, verbleibt eine geplante Dachfläche von 2.905 m<sup>2</sup> sowie Verkehrsflächen von 192 m<sup>2</sup> und Wege und Hofflächen von 103 m<sup>2</sup>. Beim Hauptdach gehen wir aktuell von einer handwerklich verlegten Stehfalz-Blechdeckung aus Titanzink aus. In jedem Fall kann eine Verwendung umweltgefährdender Deckungen wie Kupfer etc. ausgeschlossen werden. Die Nebengebäude erhalten eine Dachbegrünung.

Das heißt, dass die neue insgesamt befestigte Fläche, die in den Lienzinger Bach abgeleitet werden soll, 3.200 m<sup>2</sup> entspricht. Dies sind 155 m<sup>2</sup> oder 5 % mehr als der Bestand. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Mehrfläche sich in erster Linie aus unbelasteten Dachflächen rekrutiert, die teilweise sogar begrünt sind.

Die Dachfläche erhöht sich von 1.555 m<sup>2</sup> auf 2.905 m<sup>2</sup>.

Die angeschlossenen Verkehrsflächen reduzieren sich jedoch von 1.490 m<sup>2</sup> auf 295 m<sup>2</sup> insgesamt (Verkehrsfläche und Wege- und Hofflächen).

|   |                      |
|---|----------------------|
| Dachfläche neu (teilweise begrünt)                | 2.905 m <sup>2</sup> |
| Verkehrsfläche neu                                | 192 m <sup>2</sup>   |
| Wege- und Hofflächen neu die eingeleitet werden   | 103 m <sup>2</sup>   |
| Befestigte Fläche gesamt die eingeleitet wird neu | 3.200 m <sup>2</sup> |

Der Ableitungskanal zum Lienzinger Bach soll erneuert werden, weil der vorhandene Kanal defekt ist.

Allerdings bleibt die Einleitungsstelle an der gleichen Stelle und mit dem gleichen Durchmesser wie bisher, so dass sich hier keine Veränderung ergibt. Im Bereich des Biotopes am Bach befindet sich die vorhandene Leitung, die erneuert werden soll unmittelbar unter dem Gelände, so dass kein wesentlicher Eingriff erforderlich ist.

Bei den Verkehrsflächen handelt es sich um Flächen mit geringem Kfz-Verkehr (DTV < 300) was der Flächengruppe V1 nach DWA-A 102 entspricht und bei den Hof- und Wegeflächen um Flächen ohne Kfz-Verkehr in Freizeitanlagen was der Flächengruppe VW1 nach DWA-A102 entspricht.

#### **4.4 Berechnung nach DWA 102 - Niederschlagswasserbehandlung**

Aus der Berechnung nach DWA 102 ergibt sich, dass bei der vorhandenen Belastung eine Behandlung des Niederschlagswassers nicht erforderlich ist (siehe Berechnung nächste Seite).

Obwohl nach DWA 102 keine Behandlung des Niederschlagswassers vor der Einleitung in den Lienzinger Bach erforderlich ist, wird in Abstimmung mit der Gemeinde Seeon – Seebruck und wegen der besonderen Schutzwürdigkeit sowohl des Baches als auch des Chiemsees eine Behandlungsanlage in Form einer konstruktiv bemessenen Sedimentationsanlage mit Absetzraum und Tauchwand zum Rückhalt von absetzbaren Stoffen und Leichtflüssigkeiten errichtet.

Hierzu ist ein Absetzschacht DN 2000 mit Tauchwand vorgesehen. Damit wird eine Behandlung des Niederschlagswassers erreicht und in einem Havarie Fall kann die Ableitung von potenziell gefährlichen Stoffen in den Vorfluter und den Chiemsee verhindert werden.

## Maßnahmen zur Niederschlagswasserbehandlung

Überprüfung und Festlegung zur dezentralen und zentralen Entwässerung  
 gemäß DWA-A 102-2/ BWK-A 3-2 (Ausgabe 12/2020)



|             |                   |
|-------------|-------------------|
| Projekt:    | Hotel Malerwinkel |
| Bearbeiter: | Althammer         |
| Datum:      | 18.03.2024        |

### Prüfung auf Bedarf einer Niederschlagswasserbehandlung

#### Flächenermittlung und Kategorisierung:

Soweit möglich, sollte bei der Erschließung neuer Baugebiete eine Vermischung von Niederschlagswasser unterschiedlicher Belastungskategorien vermieden werden.

| Angeschlossen. Flächen     | Beschreibung         | $A_{b,i,j}$<br>m <sup>2</sup> | Flächen-<br>gruppe | Kategorie | flächenspez.<br>Stoffabtrag<br>kg/(ha*a) |
|----------------------------|----------------------|-------------------------------|--------------------|-----------|--|
| 1                          | Dachflächen          | 2.905                         | D                  | I         | 280                                      |
| 2                          | Verkehrsflächen      | 182                           | V1                 | I         | 280                                      |
| 3                          | Hof- und Wegeflächen | 103                           | VW1                | I         | 280                                      |
| 4                          |                      |                               |                    |           |  |
| 5                          |                      |                               |                    |           |  |
| 6                          |                      |                               |                    |           |  |
| 7                          |                      |                               |                    |           |  |
| 8                          |                      |                               |                    |           |  |
| $\Sigma$ Summe $A_{b,i,j}$ |                      | 3.200                         |                    |           |  |

#### Bilanzierung des Stoffabtrags $B_{R,i,AFS63}$ :

| Kategorie | flächenspez. Stoffabtrag<br>kg/(ha*a) | $\Sigma A_{b,i,j}$<br>m <sup>2</sup> | Gesamtstoffabtrag<br>$B_{R,i,AFS63}$ in [kg/a] | Flächenanteil<br>% |
|-----------|---------------------------------------|--------------------------------------|--|--------------------|
| I         | 280                                   | 3.200                                | 89,6   | 100,0%             |
| II        | 530                                   | 0                                    | 0,0  | 0,0%               |
| III       | 760                                   | 0                                    | 0,0  | 0,0%               |

|  |                                    |                 |
|--|------------------------------------|-----------------|
| Summe des vorhandenen Gesamtstoffabtrag $B_{R,i,AFS63}$        | $A_{b,i,j} \cdot b_{R,i,AFS63}$    | 89,6 kg/a       |
| vorh. flächenspez. Stoffabtrag $b_{R,i,AFS63}$                 | $B_{R,i,AFS63} / \Sigma A_{b,i,j}$ | 280,0 kg/(ha*a) |
| zulässiger flächenspez. Stoffaustrag AFS63 $b_{R,i,zul,AFS63}$ | DWA-A 102 Vorgabe                  | 280,0 kg/(ha*a) |

|   |      |
|---|------|
| Niederschlagswasserbehandlung erforderlich? | NEIN |
|---|------|

#### Nachweisführung zur erforderlichen Reinigungsleistung

externer Bypass

|  |  |           |
|--|--|-----------|
| zulässiger Austrag $B_{R,i,zul,AFS63}$ | $\Sigma A_{b,i,j} \cdot b_{R,i,zul,AFS63}$ | 89,6 kg/a |
|--|--|-----------|

|   |                                     |          |
|---|-------------------------------------|----------|
| erforderliche Rückhaltung $B_{R,i,r,AFS63}$ | $B_{R,i,AFS63} - B_{R,i,zul,AFS63}$ | 0,0 kg/a |
|---|-------------------------------------|----------|

|  |   |       |
|--|---|-------|
| erforderlicher Wirkungsgrad der Behandlungsanlage $\eta_{erf}$ | $[1 - (b_{R,i,zul,AFS63} / b_{R,i,AFS63})] \cdot 100$ | 0,0 % |
|--|---|-------|

#### Maßnahmen zur Vorbehandlung von Niederschlagswasser

| Vorbehandlungsmaßnahmen für $r_{krit} = 15$ l/(s*ha): | Wirkungsgrad<br>$\eta_{Anlage}$ | Anzahl der<br>Anlage(n) | Anschließbare Fläche<br>$A_{Anlage(n)}$ [m <sup>2</sup> ] |
|---|---------------------------------|-------------------------|---|
|   |                                 |                         |   |

|  |                 |
|--|-----------------|
| Niederschlagswasserbehandlung ausreichend? | Werte eintragen |
|--|-----------------|

REHAU Industries SE & Co. KG - Business Team Regenwasserbewirtschaftung | Ytterbium 4, 91058 ERLANGEN-ELTERS DORF

Email: [planungcenter@reha.com](mailto:planungcenter@reha.com) | Tel.: 09131 - 925767

Dieses Tool wird Ihnen von REHAU kostenlos zur Verfügung gestellt. Das Ergebnis dieses Tools beruht auf den von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten sowie den einschlägigen technischen Regelwerken (DWA Arbeitsblatt 102-3/ BWK-A 3-2), für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir keine Gewähr übernehmen. Bitte prüfen Sie anhand der Unterlagen, ob die Daten und Ergebnisse für Ihr Bauvorhaben zutreffen. Wir weisen darauf hin, dass die Vorgaben aus den aktuellsten Technischen Informationen zu den eingesetzten Produkten zu beachten sind. Im Übrigen gelten unsere Liefer- und Zahlungsbedingungen, welche Sie unter: <http://www.reha.com/de/ct> einsehen können.

#### 4.5 Berechnung nach M153

Nach M153 ist die hydraulische Ableitung ohne Rückhaltung möglich.

| Flächenermittlung                      |                                       |                 |                    |             |
|--|---------------------------------------|-----------------|--------------------|-------------|
| Projekt : 1-22-041 - Hotel Malerwinkel |                                       |                 | Datum : 05.03.2024 |             |
| Gewässer : Lienzinger Bach             |                                       |                 |                    |             |
| Flächen                                | Art der Befestigung                   | $A_{E,i}$ in ha | $\Psi_m$           | $A_U$ in ha |
| Schrägdach                             | Ziegel, Dachpappe                     | 0,29            | 0,8                | 0,232       |
| Wohnstraße                             | Asphalt, fugenloser Beton             | 0,03            | 0,9                | 0,027       |
| Hofffläche                             | Verbundsteine mit Fugen, Sickersteine | 0,02            | 0,25               | 0,005       |
|  |                                       |                 |                    |             |
|  |                                       |                 |                    |             |
|  |                                       |                 |                    |             |
| Σ :                                    |                                       | 0,34            |                    | Σ : 0,264   |

| Qualitative Gewässerbelastung                                       |             |                   |                                       |                    |                       |             |                               |
|---|-------------|-------------------|---------------------------------------|--------------------|-----------------------|-------------|-------------------------------|
| Projekt : 1-22-041 - Hotel Malerwinkel                              |             |                   |                                       | Datum : 05.03.2024 |                       |             |                               |
| Gewässer  |             |                   | Typ                                   | Gewässerpunkte G   |                       |             |                               |
| Lienzinger Bach   |             |                   | G 5                                   | G = 18             |                       |             |                               |
| Flächenanteile $f_i$  |             |                   | Luft $L_i$                            |                    | Flächen $F_i$         |             | Abflussbelastung $B_i$        |
| Flächen   | $A_U$ in ha | $f_i$ n. Gl.(4.2) | Typ                                   | Punkte             | Typ                   | Punkte      | $B_i = f_i \cdot (L_i + F_i)$ |
| Schrägdach  | 0,232       | 0,879             | L 1                                   | 1                  | F 2                   | 8           | 7,91                          |
| Wohnstraße  | 0,027       | 0,102             | L 1                                   | 1                  | F 3                   | 12          | 1,33                          |
| Hofffläche  | 0,005       | 0,019             | L 1                                   | 1                  | F 3                   | 12          | 0,25                          |
|   |             |                   | L                                     |                    | F                     |             |                               |
|   |             |                   | L                                     |                    | F                     |             |                               |
|   |             |                   | L                                     |                    | F                     |             |                               |
| Σ = 0,264   |             | Σ = 1             | Abflussbelastung $B = \Sigma (B_i) :$ |                    |                       | B = 9,48    |                               |
| maximal zulässiger Durchgangswert $D_{max} = G/B$                   |             |                   |                                       |                    |                       | $D_{max} =$ |                               |
| vorgesehene Behandlungsmaßnahmen                                    |             |                   |                                       | Typ                | Durchgangswerte $D_i$ |             |                               |
|   |             |                   |                                       | D                  |                       |             |                               |
|   |             |                   |                                       | D                  |                       |             |                               |
|   |             |                   |                                       | D                  |                       |             |                               |
| Durchgangswert $D =$ Produkt aller $D_i$ (siehe Kap 6.2.2) :        |             |                   |                                       |                    |                       | D =         |                               |
| Emissionswert $E = B \cdot D :$                                     |             |                   |                                       |                    |                       | E =         |                               |
| keine Regenwasserbehandlung erforderlich, da $B = 9,48 \leq G = 18$ |             |                   |                                       |                    |                       |             |                               |



Starkniederschlagshöhen und -spenden gemäß KOSTRA-DWD-2020

Rasterfeld 208180

(Zeile 208, Spalte 180)

Regenspende und Bemessungsniederschlagswerte in Abhängigkeit von Wiederkehrzeit T und Dauerstufe D

| Dauerstufe D | Wiederkehrzeit T |      |            |       |            |       |            |       |            |       |            |       |            |       |            |       |            |       |            |
|--------------|------------------|------|------------|-------|------------|-------|------------|-------|------------|-------|------------|-------|------------|-------|------------|-------|------------|-------|------------|
|              | 1 a              | 2 a  | 3 a        | 5 a   | 10 a       | 20 a  | 30 a       | 50 a  | 100 a      | 1 a   | 2 a        | 3 a   | 5 a        | 10 a  | 20 a       | 30 a  | 50 a       | 100 a |            |
| min          | Std              | mm   | l / (s ha) | mm    | l / (s ha) | mm    | l / (s ha) | mm    | l / (s ha) | mm    | l / (s ha) | mm    | l / (s ha) | mm    | l / (s ha) | mm    | l / (s ha) | mm    | l / (s ha) |
| 5            |                  | 8,0  | 266,7      | 9,9   | 330,0      | 11,1  | 370,0      | 12,6  | 420,0      | 14,8  | 493,3      | 17,0  | 566,7      | 18,5  | 616,7      | 20,4  | 680,0      | 23,2  | 773,3      |
| 10           |                  | 10,8 | 180,0      | 13,3  | 221,7      | 14,8  | 246,7      | 16,9  | 281,7      | 19,8  | 330,0      | 22,8  | 380,0      | 24,8  | 413,3      | 27,4  | 456,7      | 31,2  | 520,0      |
| 15           |                  | 12,6 | 140,0      | 15,5  | 172,2      | 17,3  | 192,2      | 19,7  | 218,9      | 23,1  | 256,7      | 26,6  | 295,6      | 28,9  | 321,1      | 32,0  | 355,6      | 36,3  | 403,3      |
| 20           |                  | 13,9 | 115,8      | 17,2  | 143,3      | 19,2  | 160,0      | 21,8  | 181,7      | 25,6  | 213,3      | 29,5  | 245,8      | 32,1  | 267,5      | 35,5  | 295,8      | 40,3  | 335,8      |
| 30           |                  | 16,0 | 88,9       | 19,7  | 109,4      | 22,0  | 122,2      | 25,1  | 139,4      | 29,4  | 163,3      | 33,9  | 188,3      | 36,9  | 205,0      | 40,8  | 226,7      | 46,3  | 257,2      |
| 45           |                  | 18,3 | 67,8       | 22,6  | 83,7       | 25,2  | 93,3       | 28,7  | 106,3      | 33,7  | 124,8      | 38,8  | 143,7      | 42,2  | 156,3      | 46,6  | 172,6      | 53,0  | 196,3      |
| 60           | 1                | 20,1 | 55,8       | 24,8  | 68,9       | 27,7  | 76,9       | 31,5  | 87,5       | 37,0  | 102,8      | 42,6  | 118,3      | 46,3  | 128,6      | 51,2  | 142,2      | 58,1  | 161,4      |
| 90           | 1,5              | 22,9 | 42,4       | 28,2  | 52,2       | 31,5  | 58,3       | 35,8  | 66,3       | 42,1  | 78,0       | 48,5  | 89,8       | 52,7  | 97,6       | 58,2  | 107,8      | 66,1  | 122,4      |
| 120          | 2                | 25,0 | 34,7       | 30,9  | 42,9       | 34,5  | 47,9       | 39,2  | 54,4       | 46,1  | 64,0       | 53,1  | 73,8       | 57,7  | 80,1       | 63,7  | 88,5       | 72,4  | 100,6      |
| 180          | 3                | 28,4 | 26,3       | 35,0  | 32,4       | 39,1  | 36,2       | 44,5  | 41,2       | 52,3  | 48,4       | 60,2  | 55,7       | 65,5  | 60,6       | 72,3  | 66,9       | 82,2  | 76,1       |
| 240          | 4                | 31,1 | 21,6       | 38,3  | 26,6       | 42,8  | 29,7       | 48,7  | 33,8       | 57,1  | 39,7       | 65,9  | 45,8       | 71,6  | 49,7       | 79,1  | 54,9       | 89,8  | 62,4       |
| 360          | 6                | 35,2 | 16,3       | 43,4  | 20,1       | 48,5  | 22,5       | 55,1  | 25,5       | 64,7  | 30,0       | 74,6  | 34,5       | 81,1  | 37,5       | 89,6  | 41,5       | 101,8 | 47,1       |
| 540          | 9                | 39,9 | 12,3       | 49,2  | 15,2       | 54,9  | 16,9       | 62,5  | 19,3       | 73,3  | 22,6       | 84,5  | 26,1       | 91,9  | 28,4       | 101,5 | 31,3       | 115,3 | 35,6       |
| 720          | 12               | 43,6 | 10,1       | 53,7  | 12,4       | 60,0  | 13,9       | 68,2  | 15,8       | 80,1  | 18,5       | 92,3  | 21,4       | 100,4 | 23,2       | 110,9 | 25,7       | 125,9 | 29,1       |
| 1080         | 18               | 49,3 | 7,6        | 60,8  | 9,4        | 67,9  | 10,5       | 77,2  | 11,9       | 90,7  | 14,0       | 104,6 | 16,1       | 113,6 | 17,5       | 125,5 | 19,4       | 142,6 | 22,0       |
| 1440         | 24               | 53,9 | 6,2        | 66,4  | 7,7        | 74,1  | 8,6        | 84,3  | 9,8        | 99,0  | 11,5       | 114,2 | 13,2       | 124,1 | 14,4       | 137,1 | 15,9       | 155,7 | 18,0       |
| 2880         | 48               | 66,6 | 3,9        | 82,0  | 4,7        | 91,6  | 5,3        | 104,2 | 6,0        | 122,4 | 7,1        | 141,1 | 8,2        | 153,4 | 8,9        | 169,4 | 9,8        | 192,4 | 11,1       |
| 4320         | 72               | 75,3 | 2,9        | 92,9  | 3,6        | 103,7 | 4,0        | 118,0 | 4,6        | 138,5 | 5,3        | 159,7 | 6,2        | 173,6 | 6,7        | 191,7 | 7,4        | 217,8 | 8,4        |
| 5760         | 96               | 82,2 | 2,4        | 101,4 | 2,9        | 113,2 | 3,3        | 128,8 | 3,7        | 151,2 | 4,4        | 174,4 | 5,0        | 189,5 | 5,5        | 209,3 | 6,1        | 237,8 | 6,9        |
| 7200         | 120              | 88,0 | 2,0        | 108,5 | 2,5        | 121,2 | 2,8        | 137,9 | 3,2        | 161,9 | 3,7        | 186,6 | 4,3        | 202,9 | 4,7        | 224,1 | 5,2        | 254,5 | 5,9        |
| 8640         | 144              | 93,1 | 1,8        | 114,7 | 2,2        | 128,1 | 2,5        | 145,8 | 2,8        | 171,1 | 3,3        | 197,3 | 3,8        | 214,5 | 4,1        | 236,9 | 4,6        | 269,1 | 5,2        |
| 10080        | 168              | 97,6 | 1,6        | 120,3 | 2,0        | 134,3 | 2,2        | 152,8 | 2,5        | 179,4 | 3,0        | 206,8 | 3,4        | 224,8 | 3,7        | 248,3 | 4,1        | 282,1 | 4,7        |

Seite 1 von 3

Angaben in mm: Bemessungsniederschlagswerte h(n)  
 Angaben in l / (s ha): Regenspende R(n)

Datenbasis: KOSTRA-DWD-2020 des Deutschen Wetterdienstes, Stand 12/2022.  
 Für die Richtigkeit und Aktualität der Angaben wird keine Gewähr übernommen. Erstellt: 01/2023.

| <b>Hydraulische Gewässerbelastung</b>                                      |                                       |  |                                      |                            |
|--|---------------------------------------|--|--------------------------------------|----------------------------|
| <b>Projekt :</b> 1-22-041 - Hotel Malerwinkel                              |                                       | <b>Datum :</b> 05.03.2024                |                                      |                            |
| <b>Gewässer :</b> Lienzinger Bach  |                                       |  |                                      |                            |
| <b>Gewässerdaten</b>   |                                       |  |                                      |                            |
| mittlere Wasserspiegelbreite b:  | 2                                     | m  | errechneter Mittelwasserabfluss MQ : | 0,3                        |
| mittlere Wassertiefe h:  | 0,3                                   | m  | bekannter Mittelwasserabfluss MQ :   | -                          |
| mittlere Fließgeschwindigkeit v:   | 0,5                                   | m/s                                      | 1-jährlicher Hochwasserabfluss HQ1:  | -                          |
| <b>Flächen</b>   | <b>Art der Befestigung</b>            | <b>A<sub>E,i</sub> in ha</b>             | <b>Ψ<sub>m</sub></b>                 | <b>A<sub>U</sub> in ha</b> |
| Schrägdach   | Ziegel, Dachpappe                     | 0,29                                     | 0,8                                  | 0,232                      |
| Wohnstraße   | Asphalt, fugenloser Beton             | 0,03                                     | 0,9                                  | 0,027                      |
| Hofffläche   | Verbundsteine mit Fugen, Sickersteine | 0,02                                     | 0,25                                 | 0,005                      |
|  |                                       |  |                                      |                            |
|  |                                       |  |                                      |                            |
|  |                                       | Σ = 0,34                                 |                                      | Σ = 0,264                  |
| <b>Emissionsprinzip nach Kap. 6.3.1</b>                                    |                                       | <b>Immissionsprinzip nach Kap. 6.3.2</b> |                                      |                            |
| Regenabflussspende q <sub>R</sub> :  | 240                                   | l/(s·ha)                                 | Einleitungswert e <sub>w</sub> :     | 4                          |
| Drosselabfluss Q <sub>Dr</sub> :   | 63                                    | l/s                                      | Drosselabfluss Q <sub>Dr,max</sub> : | 1200                       |
| Maßgebend zur Berechnung des Speichervolumens ist Q <sub>Dr</sub> = 63 l/s |                                       |  |                                      |                            |

## 4.6 Berechnung nach A117

**A117 - Programm des Bayerischen Landesamtes für Umwelt** **Version 01/2018**  
 S · A · K Ingenieurgesellschaft mbH \* 83278 Traunstein

Projekt : 1-22-041 Datum :  
 Becken :

**Bemessungsgrundlagen**

|                                       |         |                                    |        |
|---------------------------------------|---------|------------------------------------|--------|
| undurchlässige Fläche $A_U$ : .....   | 0,27 ha | Trockenwetterabfluß $Q_{T,d,aM}$ : | l/s    |
| (keine Flächenermittlung)             |         | Drosselabfluß $Q_{Dr}$ :           | 63 l/s |
| Fließzeit $t_f$ : .....               | 5 min   | Zuschlagsfaktor $f_Z$ :            | 1,2 -  |
| Überschreitungshäufigkeit $n$ : ..... | 0,5 1/a |                                    |        |

**RRR erhält Drosselabfluß aus vorgelagerten Entlastungsanlagen (RRR, RÜB oder RÜ)**

Summe der Drosselabflüsse  $Q_{Dr,v}$  : l/s

**RRR erhält Entlastungsabfluß aus RÜB oder RÜ (RRR ohne eigenes Einzugsgebiet)**

Drosselabfluß  $Q_{Dr,RÜB}$  : l/s Volumen  $V_{RÜB}$  : m³

**Starkregen**

|                                       |           |                               |           |
|---------------------------------------|-----------|-------------------------------|-----------|
| Starkregen nach : .....               | aus Datei | Datei : .....                 | regen.str |
| Gauß-Krüger Koord. Rechtswert : ..... | m         | Hochwert : .....              | m         |
| Geogr. Koord. östliche Länge : .....  | "         | nördliche Breite : .....      | "         |
| Rasterfeldnr. KOSTRA Atlas horizontal | vertikal  | Räumlich interpoliert ? ..... |           |
| Rasterfeldmittelpunkt liegt :         |           |                               |           |

**Berechnungsergebnisse**

|   |                 |   |            |
|---|-----------------|---|------------|
| maßgebende Dauerstufe $D$ : .....         | 5 min           | Entleerungsdauer $t_E$ : .....          | 0 h        |
| Regenspende $r_{D,n}$ : .....             | 330 l/(s·ha)    | Spezifisches Volumen $V_S$ : .....      | 17,4 m³/ha |
| Drosselabflussspende $q_{Dr,R,u}$ : ..... | 233,33 l/(s·ha) | erf. Gesamtvolumen $V_{ges}$ : .....    | 5 m³       |
| Abminderungsfaktor $f_A$ : .....          | 0,5 -           | erf. Rückhaltevolumen $V_{RRR}$ : ..... | 5 m³       |

**Warnungen**

Drosselabflussspende  $q_{Dr,R,u} > 40$  l/(s·ha).  
 Ergebnisse zweifelhaft,  $Q_{Dr}$  zu groß ?

| Dauerstufe | Niederschlags-<br>höhe<br>[mm] | Regen-<br>spende<br>[l/(s·ha)] | spez. Speicher-<br>volumen<br>[m³/ha] | Rückhalte-<br>volumen<br>[m³] |
|------------|--------------------------------|--------------------------------|---------------------------------------|-------------------------------|
| 5'         | 9,9                            | 330,0                          | 17,4                                  | 5                             |
| 10'        | 13,3                           | 221,6                          | 0,0                                   | 0                             |

G:\1-2024-Projekte\2022\1-22-041\G-05\117.rrr

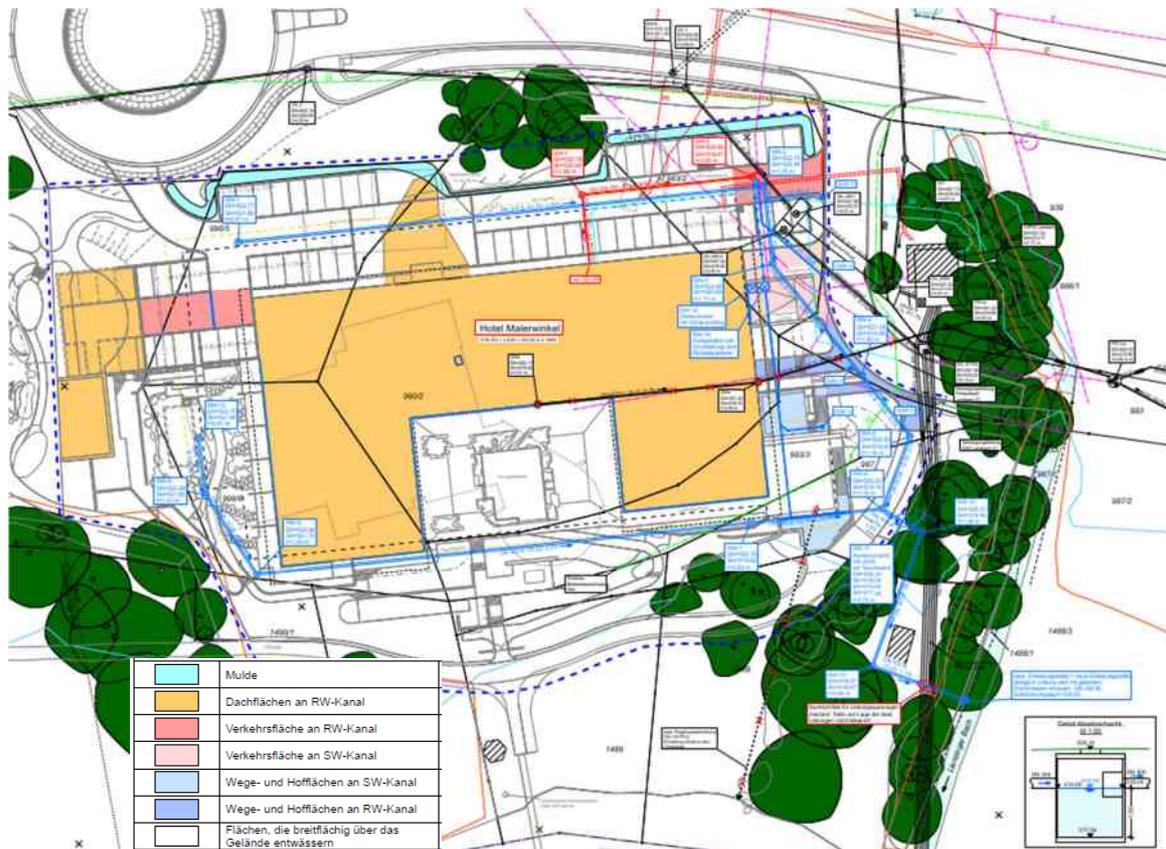
Aus der Berechnung ergibt sich ein theoretisches Rückhaltevolumen von 5 m³ das aber unter der Bagatellgrenze von 10 m³ liegt und es ist somit keine Regenrückhaltung erforderlich. Außerdem befindet sich die Einleitungsstelle nur ca. 30 m vom See entfernt und für eine Einleitung in den See ist ohnehin keine Rückhaltung erforderlich.

Insgesamt ist also festzustellen, dass durch den Neubau die angeschlossene Fläche an den Lienzinger Bach nur geringfügig erhöht wird, allerdings von der Belastung her, eine wesentliche Verbesserung erreicht wird, weil die Verkehrsflächen massiv reduziert werden. Die Erhöhung ergibt sich lediglich aus unbelasteten Dachflächen, somit wird sogar eine Verbesserung der Einleitung an dieser Stelle durch den Neubau erreicht.

Die sonstigen Flächen (unbefestigte oder durchlässig befestigte Wege, Terrassen usw.) werden breitflächig über das Gelände entwässert.

Das Wasser kommt damit direkt dem natürlichen Kreislauf zugute und kann teilweise über die Oberbodenpassage und die Bauwerkshinterfüllung versickern.

Damit ist eine weitgehend naturnahe und zeitgemäße sowie den anerkannten Regeln der Technik entsprechende Regenwasserableitung sichergestellt.



Entwässerungskonzept neu

#### 4.7 Werkstoffe und Ausführungsarten

Die Regenwasserleitungen werden in PP ausgeführt. Die Durchmesser der Leitungen betragen DN300.

#### 4.8 Gefälleverhältnisse

Das Gefälle liegt zwischen 1% und 5%.

#### 4.9 Straßenentwässerung

Die Entwässerung der Verkehrsflächen erfolgt in der Regel über Sinkkästen 500x500 mm, die am Granitzweizeiler angeordnet werden. Im Bereich der Tiefgaragenzufahrt, des Parkplatzes im Südwesten und des Kiosks wird eine Entwässerungsrinne eingeplant.

## 5 Überflutungsnachweis

Üblicherweise wird bei einem Neubau dieser Größenordnung ein Überflutungsnachweis erforderlich. Dieser soll sicherstellen, dass durch die geplante Versiegelung bei einem größeren Regenereignis kein Nachbargrundstück durch Überflutung benachteiligt wird. In diesem Fall ist es jedoch so, dass das Baugrundstück eine starke Neigung Richtung Chiemsee aufweist und das einzige Nachbargrundstück Lambach 21 durch einen Bach gegenüber dem Baugrundstück abgegrenzt ist. Das heißt, es kann in diesem Fall kein Nachbar durch eine Überflutung aus dem Bauvorhaben geschädigt werden.

**Bei einer Überflutung wird das Niederschlagswasser schadlos über das Gelände breitflächig in den Chiemsee abgeleitet.**

Außerdem müsste ein Rückhaltevolumen, das sich aus einem Überflutungsnachweis ergäbe, zwangsweise bei einem geneigten Gelände am tiefsten Punkt des Baugrundstückes angeordnet werden, was in diesem Fall direkt am Chiemsee Ufer wäre.

Da der Chiemsee selber ein großes Regenrückhaltebecken ist, wohl vermutlich das größte in Bayern, macht es keinen Sinn und ist technisch auch nicht machbar, direkt am Chiemsee Ufer ein weiteres Rückhaltebecken für den Nachweis der Überflutung zu errichten.

Daher erscheint es in diesem Fall nicht sinnvoll zu sein, den Überflutungsnachweis zu führen und ein Rückhaltevolumen für Regenwasser zu errichten.

## 6 Auswirkungen des Vorhabens

Es sind keine negativen Auswirkungen zu erwarten. Die Eigenschaften des Grundwassers werden nicht verändert. Der Verkehr wird während der Bauzeit geringfügig beeinflusst.

## 7 Rechtsverhältnisse

Für die Regenwasserableitung und die Einleitung in den Lienzinger Bach ist eine wasserrechtliche Erlaubnis notwendig.

## 8 Durchführung des Vorhabens

Das Vorhaben soll ca. ab 2025 realisiert werden.

Der ungefähre Baubeginn soll abhängig von den Genehmigungen ca. Mitte 2025 sein und die geschätzte Bauzeit soll ca. 3 Jahre betragen.





| ZEICHENERKLÄRUNG PLANUNG OBERBAUER |                                |      |                      |
|------------------------------------|--------------------------------|------|----------------------|
|                                    | amtliche Grenze                | 2396 | Flurstücksnummer     |
|                                    | Gemeinde- und Gemarkungsgrenze |      | Gewässerfläche       |
|                                    | Hauptgebäude                   |      | HQ 100 Chiemsee      |
|                                    | Nebengebäude                   |      | Biotop               |
|                                    | Gebäude Abbruch                |      | Spundwand            |
|                                    | Bäume/Sträucher                |      | Kontur Untergeschoss |
|                                    | Schmutzwasserkanal             |      | Entwässerungsrinne   |
|                                    | Regenwasserkanal               |      |                      |

| ZEICHENERKLÄRUNG MEDIENBESTAND |   |               |  |   |                  |
|--------------------------------|---|---------------|--|---|------------------|
|                                | W | Wasserleitung |  | F | Fernmeldeleitung |
|                                | E | Stromleitung  |  | G | Gasleitung       |

**ACHTUNG:**

a) Der eingezeichnete Medienbestand wurde aus den Vorlagen der einzelnen Medienträger entnommen!

b) Die genauere Lage ist den jeweiligen Einmessunterlagen zu entnehmen!

c) Der Auftragnehmer ist nicht von der Pflicht befreit, die aktuellsten Bestandsunterlagen vor Baubeginn einzuholen!

| ZEICHENERKLÄRUNG PLANUNG |   |  |                            |
|--------------------------|---|--|----------------------------|
|                          | Mulde   |  | Pumpstation / Ölabscheider |
|                          | Dachflächen an RW-Kanal                               |  | Entwässerungsbereich       |
|                          | Verkehrsfläche an RW-Kanal                            |  | Schmutzwasserkanal         |
|                          | Verkehrsfläche an SW-Kanal                            |  | Regenwasserkanal           |
|                          | Wege- und Hofflächen an SW-Kanal                      |  | Druckleitung               |
|                          | Wege- und Hofflächen an RW-Kanal                      |  | Straßeneinlauf             |
|                          | Flächen, die breitflächig über das Gelände entwässern |  |                            |

| PFLANZENLISTE |                     |
|---------------|---------------------|
|               | zu erhaltende Bäume |

| Nr. | Datum      | Bezeichnung/Änderung   | gem./entw. | gez. | gepr. |
|-----|------------|--|------------|------|-------|
| h   | 19.09.2024 | Anlage zum Wasserrechtsverfahren   | Ah         | Bü   |       |
| g   | 11.09.2024 | Absetzschant RW-11 sowie zugehöriges Detail ergänzt  | Ah         | Bü   |       |
| f   | 20.08.2024 | Parkplätze im nordöstlichen Bereich geändert   | Ah         | Sz   |       |
| e   | 14.06.2024 | Anlage zum Wasserrechtsverfahren   | Ah         | Bü   |       |
| d   | 18.03.2024 | Änderung Entwässerungskonzept, Planung von Ölabscheider sowie Pumpstation und Druckleitung | Ah         | Bü   |       |
| c   | 14.03.2024 | Entwässerungsrinne Tiefgarage  | Ah         | Bü   |       |
| b   | 12.03.2024 | Standort Natursteinmauer angepasst, zu erhaltende Bäume ergänzt                            | Ah         | Bü   |       |
| a   | 11.03.2024 | Einleitung direkt in den Chiemsee ergänzt  | Ah         | Bü   |       |
| o   | 06.03.2024 | Erstellung Entwässerungskonzept  | Ah         | Bü   |       |

Vorhabensträger: Hotel - Restaurant "Malerwinkel" GmbH

Landkreis: Traunstein      Gemeinde: Seon-Seebruck

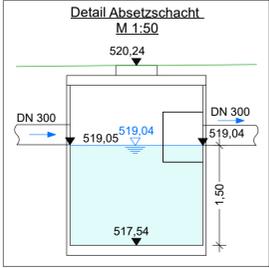
Vorhaben: HMW Hotel Malerwinkel am Chiemsee, Seebruck

### Lageplan Entwässerung

|                       |                         |                  |                                   |                 |
|-----------------------|-------------------------|------------------|-----------------------------------|-----------------|
| Projekt-Nr.: 1-22-041 | Datename: WRKA02584.PLT | Maßstab: 1 : 250 | Lage-/Höhensystem: UTM32 DHHN2016 | Anlage-Nr.: 3.0 |
|-----------------------|-------------------------|------------------|-----------------------------------|-----------------|

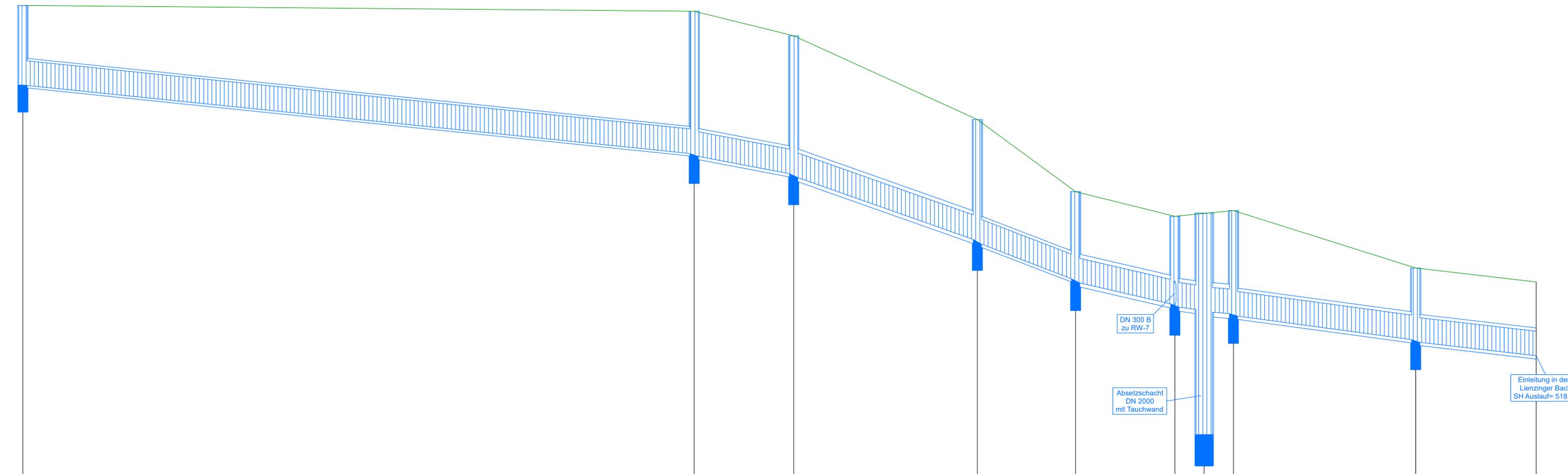
Vorhabensträger: Hotel - Restaurant "Malerwinkel" GmbH  
 Datum, Unterschrift: Sonntagsbornstraße 19, 83278 Traunstein, Telefon +49 (0) 861 / 98963-0, Fax +49 (0) 861 / 98963-47, info@s-a-k.de, www.s-a-k.de

Entwurfsvorleger: S.A.K. Ingenieurgesellschaft mbH  
 Datum, Unterschrift: Sonntagsbornstraße 19, 83278 Traunstein, Telefon +49 (0) 861 / 98963-0, Fax +49 (0) 861 / 98963-47, info@s-a-k.de, www.s-a-k.de



GEMEINDE SEON-SEEBRUCK  
 GEMARKUNG SEEBRUCK  
 LANDKREIS TRAUNSTEIN

Die Entwässerung ist ein wesentlicher Bestandteil der Bauplanung und muss in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden (Bauamt, Wasserbehörde) durchgeführt werden. Die hier dargestellten Informationen sind ausschließlich für den Zweck der Entwässerungsplanung und dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden.



M = 1:250/25  
 NHN 517,00

|                |       |         |        |         |        |         |         |         |         |         |         |         |         |         |         |         |         |         |         |         |
|----------------|-------|---------|--------|---------|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| <b>GELÄNDE</b> | 0,000 | 522,770 | 81,300 | 522,700 | 89,350 | 522,400 | 115,698 | 521,380 | 127,490 | 520,500 | 139,510 | 520,200 | 143,055 | 520,240 | 148,605 | 520,270 | 168,675 | 519,570 | 183,278 | 519,400 |
|----------------|-------|---------|--------|---------|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|

Station 0+000 0+100 0+183.278

| Station                 | 0+000 |         |                   |  |  |         |  |         |  |  |  |         |  |  |  |         |  |         |         |         |         |         |         |         |
|-------------------------|-------|---------|-------------------|--|--|---------|--|---------|--|--|--|---------|--|--|--|---------|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| gepl. RW-Kanal          |       |         |                   |  |  |         |  |         |  |  |  |         |  |  |  |         |  |         |         |         |         |         |         |         |
| Straßenname             |       |         | Hotel Malerwinkel |  |  |         |  |         |  |  |  |         |  |  |  |         |  |         |         |         |         |         |         |         |
| Schachtnummer           |       | RW-1    |                   |  |  | RW-2    |  | RW-3    |  |  |  | RW-4    |  |  |  | RW-5    |  | RW-6    | RW-11   | RW-12   |         | RW-13   | AUSLAUF |         |
| OK Schacht [mNN]        |       | 522,770 |                   |  |  | 522,700 |  | 522,400 |  |  |  | 521,380 |  |  |  | 520,500 |  | 520,200 | 520,240 | 520,270 |         | 519,570 | 519,400 |         |
| Schachthöhe [m]         |       | 0,97    |                   |  |  | 1,76    |  | 1,71    |  |  |  | 1,50    |  |  |  | 1,10    |  | 1,10    | 2,70    | 1,28    |         | 0,90    | 0,30    |         |
| Haltungslänge [m]       |       |         | 81,30             |  |  | 12,05   |  | 22,24   |  |  |  | 11,90   |  |  |  | 12,02   |  | 3,55    | 3,54    |         | 22,07   |         | 14,60   |         |
| Rohrsohle [mNN]         |       | 521,800 |                   |  |  | 520,940 |  | 520,690 |  |  |  | 519,880 |  |  |  | 519,400 |  | 519,100 | 519,040 | 519,010 | 518,900 |         | 518,670 | 518,500 |
| Gefälle [%]             |       |         | 10,33             |  |  | 19,09   |  | 35,52   |  |  |  | 38,65   |  |  |  | 23,29   |  | 14,08   | 8,46    |         | 13,59   |         | 11,64   |         |
| Material                |       |         | B                 |  |  | B       |  | B       |  |  |  | B       |  |  |  | B       |  | B       | B       |         | B       |         | B       |         |
| Profilbreite/-höhe [mm] |       |         | 300/300           |  |  | 300/300 |  | 300/300 |  |  |  | 300/300 |  |  |  | 300/300 |  | 300/300 | 300/300 |         | 300/300 |         | 300/300 |         |

|     |            |                                  |            |      |       |
|-----|------------|----------------------------------|------------|------|-------|
| b   | 19.09.2024 | Anlage zum Wasserrechtsverfahren | Ah         | Bü   |       |
| a   | 11.09.2024 | Absetzschaft RW-11 ergänzt       | Ah         | Bü   |       |
| 0   | 14.06.2024 | Anlage zum Wasserrechtsverfahren | Ah         | Bü   |       |
| Nr. | Datum      | Bezeichnung/Änderung             | gem./entw. | gez. | gepr. |

Vorhabensträger: **Hotel - Restaurant "Malerwinkel" GmbH**

Landkreis: **Traunstein**      Gemeinde: **Seeon-Seebruck**

Vorhaben: **HMW Hotel Malerwinkel am Chiemsee, Seebruck**

## Kanallängsschnitt -1-

|                          |                               |                        |                                      |                    |
|--------------------------|-------------------------------|------------------------|--------------------------------------|--------------------|
| Projekt-Nr.:<br>1-22-041 | Dateiname:<br>GPL0001901a.PLT | Maßstab:<br>1 : 250/25 | Lage-/Höhensystem:<br>UTM32 DHHN2016 | Anlage-Nr.:<br>4.1 |
|--------------------------|-------------------------------|------------------------|--------------------------------------|--------------------|

Vorhabensträger: Datum, Unterschrift  
 Hotel - Restaurant "Malerwinkel" GmbH  
 Lambach 23  
 83358 Seebruck

Entwurfsverfasser:  
Datum, Unterschrift  
**S·A·K**  
 Ingenieurgesellschaft mbH  
 Sonntagshornstraße 19  
 83278 Traunstein  
 Telefon +49 (0) 861 / 98963-0  
 Fax +49 (0) 861 / 98963-47  
 info@s-a-k.de  
 www.s-a-k.de

© S.A.K. Ingenieurgesellschaft mbH, Traunstein, 2024. Alle Rechte vorbehalten. Die hier dargestellten Zeichnungen sind Eigentum der S.A.K. Ingenieurgesellschaft mbH. Nachdruck, Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der S.A.K. Ingenieurgesellschaft mbH.

